



Regionaljournal Steiermark



Rettungssanitäter- und Einsatzfahrerausbildung erfolgreich abgeschlossen

Vor Kurzem wurde die Rettungssanitäter- und Einsatzfahrerausbildung des Roten Kreuzes im Bezirk Liezen erfolgreich abgeschlossen.

260 Stunden ihrer Freizeit investierten die 18 freiwilligen SanitäterInnen in die theoretische und praktische Ausbildung zum/zur „Rettungssanitäter/in“, welche in den Räumlichkeiten der Neuen Mittelschule Stainach, bzw. im praktischen Teil an den Heimatdienststellen, stattfand.

Die Rettungssanitäterausbildung beinhaltet unter anderem die Kapitel Anatomie und Physiologie, Störungen der Lebensfunktionen, Notfälle bei verschiedenen Krankheitsbildern, Gerätelehre und Sanitätstechnik, Rettungswesen, rechtliche Grundlagen und Hygiene. Auch das Verhalten bei Katastrophen und Großunfällen, sowie psychologische Aspekte im Rettungsdienst werden behandelt.

Ein Gast-Teilnehmer von der Rettungsabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Admont, sowie ein Gast-Teilnehmer der Rotkreuz-Ortsstelle Hohentauern (RK-Bezirk Judenburg) absolvierten ebenfalls die Ausbildung an der Rotkreuz-Bezirksstelle Liezen.

Dieser Dienst am Nächsten kam bei der feierlichen Übergabe der Ausbildungszeugnisse am 22.11.2013 an der Rotkreuz-Ortsstelle Stainach einmal mehr zum Ausdruck.

Um ein Rettungsfahrzeug des Roten Kreuzes lenken zu dürfen, müssen bereits fertig ausgebildete und erfahrene Rettungssanitäter eine eigene Ausbildung zum „Sicheren Einsatzfahrer“, kurz SEF, absolvieren.

Neben allgemeinem Straßenverkehrsrecht lernen die angehenden Einsatzfahrer das spezielle Straßenverkehrsrecht für Rettungsfahrzeuge, Gefahrenlehre und Partnerkunde, Fahrphysik und Fahrzeugtechnik. Dieser theoretische Teil wird im Rahmen von



Übungsfahrten (ohne Patient) praktisch gefestigt.

Nach dieser theoretischen und praktischen Ausbildung fand ebenfalls am 22.11.2013 die Prüfung zum „Sicheren Einsatzfahrer“ am Parkplatz der Sportanlage Irdning statt, bei der 9 Teilnehmer die Lenkerberechtigung des Roten Kreuzes erlangt haben.

Die neuen RettungssanitäterInnen und Einsatzfahrer kommen ab sofort im Rettungsdienst an den acht Ortsstellen im Rotkreuz-Bezirk Liezen zum Einsatz.

Im Sinne des Rotkreuz-Gründers Henry Dunant wünschen wir ihnen alles Gute für ihre zukünftige freiwillige Tätigkeit im Roten Kreuz: „So braucht man also freiwillige Helferinnen und Helfer, die im Voraus ausgebildet, geschickt und mit ihrer Aufgabe vertraut sind...“ (Henry Dunant, 1862)

